

Arbeitshilfe

Prävention

18. - 21. April 2024



Prävention

Ziele

- Kinder und Jugendrechte schützen!
- Bedürfnisse sehen und achten!
- Individuelle Grenzen erkennen und achten!
- Schutzkonzepte leben!

Sicherheitsfragen

- Gibt es klare Regeln für alle?
- Sind die Regeln allen bekannt?
- Haben wir genug Schutzmaterialien?
- Ist eine Sicherheits- und Wohlfühlatmosphäre gegeben?
- Finden sich alle zurecht?
- Haben wir Ansprechpersonen, die allen bekannt sind?

Begriffserklärung

Gewalt:

- Alle Zwänge, die den Willen einer Person beeinflussen oder brechen wollen.

Sexualisierte Gewalt:

- Die Ausnutzung von Macht durch eine überlegene Person. Überlegenheit kann z. B. durch Alter, Kraft, Autorität, Status, Herkunft, Geschlecht oder Herabsetzung der Würde eines Menschen entstehen. Gemeint sind:
 - Wiederholte und absichtliche Grenzverletzungen (Übergriffe)
 - Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung (§174-185 StGB)

Was tun wenn ich sexualisierte Gewalt sehe, gemeldet bekomme oder vermute?

- Immer: Ruhe bewahren!
- Bei Beobachtung: Aktiv dazwischen gehen und Stellung gegen Gewalt beziehen.
- Bei Meldung: Zuhören, Glauben schenken, ernst nehmen.
- Bei Vermutung: eigene Wahrnehmung ernst nehmen.
- Immer: um das Wohl Betroffener kümmern, dokumentieren und Verantwortlichen melden.
- Nicht nach Details fragen!
- Nicht aufdrängen!
- Keine Versprechen geben!
- Betroffene nicht sich selbst überlassen!
- Nicht eigene Grenzen überschreiten!